

Übergangsmanagement

Beitrag von „Caro07“ vom 26. April 2020 11:26

Hallo Lisilotte,

das Thema tauchte bei uns in Bayern im alten Lehrplan im HSU Unterricht Klasse 4 unter dem Begriff: Vorstellungen von der eigenen Zukunft am Rande auf.

Allerdings hat da niemand, den ich kenne, eine Unterrichtseinheit daraus gemacht. Man hat es angesprochen, wenn das Thema aufgekommen ist. Ich fand es unheimlich schwierig, das so zu vermitteln, dass keine Vorurteile bedient wurden bzw. einerseits einen gewissen Ehrgeiz bei guten Schülern zu erhalten, aber auch die Vorteile einer Haupschule herauszustellen. Die Schüler erfahren von der Umwelt immer eine Wertigkeit dieser Schularten. Das drückt aufs Selbstbewusstsein.

Im jetzigen, gültigen Lehrplan taucht das Thema gar nicht mehr explizit auf. Allerdings finde ich gut, dass die weiterführenden Schulen alle - in normalen Zeiten - einen Tag der offenen Tür anbieten. Unsere Mittelschule (= Hauptschule) vor Ort lädt alle vierten Klassen zusätzlich vormittags zu einem Schnuppervormittag ein, wo die Kinder in einer Art Zirkeltraining an einem Unterricht schnuppern können. Diese Konzepte halte ich für viel erfolgsversprechender als irgendwelche trockene Unterrichtsstunden in der Grundschule, wo manche Kinder mit hängenden Köpfen dasitzen, weil sie genau wissen, dass sie aufgrund ihrer Leistungen gar nicht die Wahl zwischen Schularten haben.